



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Vechta, im November 2014

WELTEC baut Biogasanlagen in Griechenland Biomassekontingent von 350 Megawatt bis zum Jahr 2020

Der deutsche Biogasanlagenhersteller WELTEC BIOPOWER hat die Energy Decentral im Rahmen der EuroTier in Hannover als Kommunikationsplattform genutzt und verzeichnet ein starkes Besucher-aufkommen aus dem Ausland. Kein Wunder, denn das Unternehmen weist mittlerweile Referenzen in 25 Ländern auf.

„Auch das rege Interesse der griechischen Messegäste an unserer Anlagentechnologie lässt sich auf unsere hohen internationalen Bekanntheitsgrad zurückführen“, bilanziert Jens Albartus, der Geschäftsführer von WELTEC BIOPOWER, den Auftritt auf der Leistungsschau in Hannover.

Diesen Umstand dokumentieren auch sieben Edelstahl-Biogasanlagen mit einer Gesamtkapazität von 2,75 Megawatt, die WELTEC bislang in Griechenland gebaut hat. Derzeit plant und errichtet WELTEC BIOPOWER zusammen mit Vertriebspartner Tetoros Machinery S.A. fünf weitere Biogas-Projekte. In den Auftragsbüchern stehen zwei 500-Kilowatt-Anlagen, eine 300-Kilowatt-Anlage, eine 250-Kilowatt-Anlage sowie ein 250-Kilowatt-BHKW-Projekt aus Hellas.

Eine der 500-Kilowatt-Anlagen liegt in Ptolemaida in der Region Westmakedonien. Der Lieferumfang umfasst einen 4438 Kubikmeter großen Fermenter, mehrere Rührwerke und Pumpen für drei bestehende Vorgruben, einen Mazerator sowie ein 500-Kilowatt-BHKW. Als Substrate werden Rindergülle und Schlachtabfälle eingesetzt.

Dieses Projekt entsteht in einer Region, die als griechisches Energiezentrum gilt. Nicht weniger als 70 Prozent des griechischen Stromaufkommens werden in dieser Provinz erzeugt - derzeit noch vorrangig aus Braunkohle. Doch die Biogasanlage könnte so etwas wie die Keimzelle erneuerbarer Energien in einem Zentrum konventioneller Stromerzeugung werden. Die von einem Unternehmer mit eigenem Schlachthof betriebene Anlage steht in unmittelbarer Nähe von Braunkohle-Abbaugebieten und Kohlekraftwerken.

Dieser Gegensatz ist geradezu symbolisch für den Wandel, den die Energiewirtschaft in dem EU-Mitgliedsstaat vollzieht. Noch stammen fast drei Viertel der griechischen Stromproduktion aus Kohle, Öl und Gas. Das griechische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimawandel verfolgt mittlerweile einen Wechsel, der allerdings vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Situation etwas gebremst wurde. Dennoch gilt nach wie vor die Verpflichtung Griechenlands, im Rahmen der 20-20-20-Ziele der EU bis zum Jahr 2020 rund 20 Prozent des Bruttoenergieverbrauchs aus regenerativen Quellen bereitzustellen. Auf Biomasseanlagen entfällt dabei ein Kontingent von 350 Megawatt.

Inputstoffe für Biogasanlagen sind dafür ausreichend vorhanden: Viele Reststoffe der griechischen Agrarbranche werden noch nicht verwertet. Wie in Ptolemaida wird die Tierhaltung landesweit industriell betrieben und verteilt sich über das ganze Land. „Gerade deshalb ist eine dezentrale Energieerzeugung wie die Biogastechnologie besonders gut für Griechenland und Anlagen wie in Westmakedonien machen Schule“, resümiert John Tetoros, Vertriebspartner von WELTEC BIOPOWER.

Nächste Seite: Bildübersicht



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Organic energy worldwide

Bildlegende



Sieben Edelstahl-Biogasanlagen mit einer Gesamtkapazität von 2,75 Megawatt hat WELTEC bislang in Griechenland gebaut.



Inputstoffe für Biogasanlagen sind ausreichend vorhanden: Viele Reststoffe der griechischen Agrarbranche werden noch nicht verwertet.

Nächste Seite: Unternehmensportrait



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Unternehmensportrait

Die **WELTEC BIOPOWER GmbH** begeht im Jahr 2014 ihr dreizehnjähriges Firmenjubiläum und ist mit über 300 geplanten und errichteten Anlagen ein Biogasanlagenhersteller der ersten Stunde. Auf Grundlage der modernen Denkweise erfahrener Ingenieure bietet das Unternehmen aus Vechta, Niedersachsen, mit der Expertise seiner 80 Mitarbeiter komplette Biogasanlagen aus einer Hand an und hat sich so zu einem der weltweit führenden Anbieter von Biogasanlagen entwickelt.

WELTEC baut Fermenter aus Edelstahl, weil die im Biogas enthaltenen Schwefelwasserstoff- und Ammoniak-Anteile ungeschützte Bauteile angreifen. Dies sichert eine lange Lebensdauer der Anlage. Die Fertigungstiefe garantiert zudem einen standortunabhängig gleichbleibend hohen Standard und sorgt für eine deutlich über dem Branchen-Durchschnitt liegende Exportquote.

Die Anlagen entstehen in Modulbauweise: Bei WELTEC BIOPOWER werden nur bewährte Anlagenkomponenten verwendet und der Großteil der Technologien entlang der gesamten Wertschöpfungskette wird im eigenen Haus entwickelt: Fermentertechnik, Rührtechnik, Steuerungstechnik, Hygienisierungsanlagen und Lösungen zur Aufbereitung der Gärreste stammen aus dem Unternehmen.

Mit einer umfassenden Service-Betreuung sichert WELTEC die technische und wirtschaftliche Stabilität der Biogasanlagen. Der BHKW-Service garantiert eine stabile Leistung, die Biologische Betreuung sorgt für ein lückenloses Monitoring der relevanten Parameter und durch gezieltes Repowering ist die Biogasanlage stets auf dem neuesten Stand. Die Betreiber können in Art und Umfang verschiedene Servicepakete auswählen.

Die Stärke des mittelständischen Unternehmens sind individuelle Lösungen – von der Kompaktanlage über computergesteuerte Großanlagen im Megawatt-Bereich, Abfallverwertungsanlagen bis hin zu Biogasparcs mit Gasaufbereitungstechnik.

Bei Veröffentlichung bitten wir um die Zusendung eines Belegexemplares.

Ann Börries
Marketing
WELTEC BIOPOWER GmbH
Phone: +49 4441/99978-220
Email: presse@weltec-biopower.de